


(Mobile ebook) Gepardensommer


## Gepardensommer

Von Katja Brandis

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #118811 in eBooksVerffentlicht am: 2015-11-06Erscheinungsdatum:  
2015-11-06File Name: B017O8H4CC | File size: 26.Mb

**Von Katja Brandis : Gepardensommer** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Gepardensommer:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen13 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Voller Fzination, Spannung und FernwehVon Diana BagginsGepardensommer ' schon der Titel verrt eine Menge ber den Inhalt des Romans: Unsere Hauptfigur Lilly reist aus dem tristen Deutschland in die ferne afrikanische Savanne, um

einen Sommer lang auf einer Farm zu leben, deren Mitarbeiter für den Schutz der wilden Geparde kämpfen. Lilly ist fasziniert von den seltenen Raubkatzen, denen sie auf der Farm hautnah begegnet; sie darf sich sogar um verwaiste Gepardenbabys kümmern. Der Afrika-Aufenthalt könnte so schön werden, doch statt sich ganz auf die Pflege der jungen und kranken Geparde konzentrieren zu können, hat Lilly auf einmal eine Menge Probleme am Hals: Konflikte mit den Mitarbeitern der Gepardenfarm, die Lilly an den Rand der Verzweiflung treiben; Viehfarmer, die auf jeden Geparden schießen, der sich auf ihrem Grund und Boden sehen lässt; und nicht zuletzt der Sohn eines dieser Farmer, Erik, denn obwohl Lilly fast sofort ihr Herz an ihn verliert, stellt er sich nicht gerade als idealer Urlaubsflirt heraus, wie Lilly bald von allen Seiten zu spüren bekommt. Katja Brandis ist es in diesem Roman sehr gut gelungen, ein Stückchen Afrika zwischen zwei Buchdeckel zu bannen. Gerade in einer kleinen Szene, in der Lilly mit einer Bekannten von der Gepardenfarm ein Einheimisches-Dorf besucht, meint man, die exotische Atmosphäre mit allen Sinnen zu spüren. Faszinierend beschrieben sind auch die Begegnungen mit den gefleckten Raubkatzen, bei denen man das Gefühl bekommt, dass der Gepard ebenso gut hinter dem Sofa des Lesers kauern könnte. Des Weiteren wartet der Roman mit spannenden Wendungen, dunklen Geheimnissen und wohl dosierter Romantik auf. Ein Muss für alle, die Geparde lieben, aber auch andere Leser kann dieser schöne Abenteuerroman mit Sicherheit bestens unterhalten und mitreißen! 9 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein wahrer Page-turner! Von Franziska Fröhlich Ich lese ja sehr gerne Bücher von Katja Brandis - und auch dieses Mal wurde ich wieder nicht enttäuscht! Eigentlich hatte ich ja gar keine Zeit, das Buch zu lesen. Aber dann lag es so verlockend da und ich wollte nur mal reinschnuppern, ein paar Seiten Probe lesen. Das Ende von Lied war, dass ich nach einem Nachmittag gebanntem Lesens mit dem Buch bereits durch war. Das nennt man dann wohl einen "Page-turner". Und das liegt an Katja Brandis Art, zu erzählen. Locker, leicht und spannend. Das ideale Buch, um einfach mal abzuschalten und sich entspannt in ein Buch zu vertiefen. Der Schreibstil ist richtig flüssig und liest sich extrem angenehm - die besten Voraussetzungen, um förmlich "hineingesogen" zu werden in die Geschichte um Lilly und die Gepardenstation in Namibia, auf der sie ihre Sommerferien verbringt. Es ist eine gekonnte Mischung aus Abenteuer- und Liebesgeschichte, erzählt von der Hauptperson Lilly. Nun ist es ja Geschmackssache, ob einem die Ich-Perspektive zusagt oder nicht - allerdings finde ich, dass sie genau das Richtige ist für das Buch und ihm auch sehr gut tut. Lilly ist einfach eine lebensfrohe und sympathische Figur, mit der man sich gleich anfreunden muss. Dass sie die Geschichte selber erzählen darf, lässt alles noch viel lebendiger und intensiver wirken. Zudem verleiht es dem jugendlich-saloppen Ton seine Glaubwürdigkeit. Lilly erzählt, wie sie fühlt. Und so wirkt ihre Liebesgeschichte nicht abgedroschen-schon-tausend-Mal-gelesen, sondern frisch und authentisch. Man verliebt sich fast "mit ihr" in den geheimnisvollen Farmersohn Erik, kann ihre Verlegenheiten und ihr emotionales Durcheinander bestens nachvollziehen (und schmünzelt so manches Mal vielleicht auch über einige Déjà-vus aus dem eigenen Leben...). Gerade diese jugendliche Frische macht das Buch gerade auch für junge Leserinnen interessant, die sich selbst und ihre Lebenswelt und ihr Fühlen und Denken darin wieder finden können (natürlich nicht nur - auch ich bin über dieses Alter schon hinaus). So habe ich auf jeden Fall schon mal die nächste tolle Geschenkidee für meine jüngere Cousine! Und so ganz nebenbei erfährt man auch noch einige interessante Tatsachen über Namibia, und natürlich vor allem das Hauptthema des Buches: Geparden! 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Als Freiwillige Helferin in einem Gepardenschutz-Projekt in Namibia Von Buchdokter and Family Lillys kombiniertes Geburtstags- und Weihnachtsgeschenk ist eine Überraschung. Sie erhält einen Gutschein für einen vierwöchigen Aufenthalt in einem Gepardenschutzprojekt in der Nähe von Otjiwarongo/Namibia. In einem Tierarztthaus aufgewachsen inmitten einer Menagerie von Hunden, einem Papagei und einem Pferd, das sein Gnadenbrot erhält, macht sich Lilly über die Haltung von Raubkatzen zur baldigen Auswilderung keine Illusionen. Arbeit mit Raubtieren in einer Auffangstation hat nichts Romantisches. Sie besteht hauptsächlich aus zerkratzten Armen, zerissenen Klamotten und dem Sauberhalten der Gehege. Mit dem Cheeta-Projekt hat sich dessen Geschäftsführerin statt ihrer Midlife-Krise einen Traum erfüllt. Sie ist allerdings realistisch genug, vorher Wildtier-Biologie zu studieren und einen Tierarzt für ihr Projekt anzustellen. Lilly findet sich gut in das berschaubare Team der Geparden-Farm ein. Weil Lilly Erfahrungen aus der vierjährigen Praxis mitbringt, wird sie sofort für alle Arbeiten eingeteilt, nicht allein für die schweißtreibenden und schmutzigen. Ein kleines Team bedeutet große Verantwortung für jeden, während Begegnungen mit mutterlosen Jungtieren, aber auch ein gesteigertes Risiko für Zickereien unter den freiwilligen Helfern auf der Farm. Als Lilly sich in Erik, den Sohn des Nachbar-Farmers verliebt, bekommt sie augenblicklich die Nachteile des engen Zusammenlebens zu spüren, wenn alle sofort alles über die anderen erfahren und man auf peinliche Weise im Mittelpunkt von Klatsch und Eifersüchteleien steht. Lillys zarte Liebe zu Erik und eine kriminelle Rettungsaktion illegal gehandelter Geparden stehen im Mittelpunkt der Geschichte. Trotzdem hat Lilly ausreichend Gelegenheit durch den Kontakt zu Erik zu erkennen, dass Natur- und Tierschutz Interessen sind, die sich nur der leisten kann, der die Chance hat, seinen Lebensunterhalt zu verdienen. Ein wichtiger Teil des Geparden-Projekts ist deshalb die Arbeit mit Schulklassen (die Farmer von morgen) und eine Kampagne, die die Viehzüchter in der Region unterstützen will, durch Hühner und wachsame Esel ihre Jungtiere und Herden zu schützen, so dass erst gar keine Konflikte zwischen den Interessen der Farmer und der frei lebenden Raubkatzen entstehen. Katja Brandis ausgezeichnet recherchierter Jugendroman in Ichform gewinnt durch die selbstironische Art ihrer Hauptfigur, für die vor ihrer Namibia-Reise Jungen noch kein Thema waren. Die Spannung, wie Lilly bei ihrem ersten Date mit Erik das Gespräch weg von Mopane-Würmern zu den wichtigen Dingen des Lebens

bringen wird, lässt einen beim Lesen zwischen Lachen und Mitleid schwanken. Aber auch die charakteristischen Gerüche und Töne des südlichen Afrika schildert die Autorin treffend und frei von Sonnenuntergangs-Pathos.

**Kurzbeschreibung**Die 16-jährige Lilly darf in den Sommerferien auf einer Farm in Namibia mitarbeiten, die sich dem Schutz der bedrohten Geparden widmet. Auf einmal muss sie sich bei der Pflege verletzter Grokätzchen, der Aufzucht verwaister Jungtiere und der Feldforschung im Busch bewähren. Das klappt gut, bis sie sich in Erik verliebt, den Sohn eines Farmers. Seine seltsame Familie und seine Geheimnisse strzen Lillys Leben ins Chaos ...  
**Kurzbeschreibung**Die 16-jährige Lilly darf in den Sommerferien auf einer Farm in Namibia mitarbeiten, die sich dem Schutz der bedrohten Geparden widmet. Auf einmal muss sie sich bei der Pflege verletzter Grokätzchen, der Aufzucht verwaister Jungtiere und der Feldforschung im Busch bewähren. Das klappt gut, bis sie sich in Erik verliebt, den Sohn eines Farmers. Seine seltsame Familie und seine Geheimnisse strzen Lillys Leben ins Chaos ...  
**über den Autor und weitere Mitwirkende****Katja Brandis:** Katja Brandis, Jahrgang 1970, hat Amerikanistik, Anglistik und Germanistik studiert und als Journalistin gearbeitet. Schon in der Schule liehen sich viele Mitschler ihre Manuskripte aus, wenn sie neuen Lesestoff brauchten. Inzwischen hat sie zahlreiche Romane für Jugendliche veröffentlicht, zum Beispiel *Floaters Im Sog des Meeres*, *Ruf der Tiefe* oder *Gepardensommer*. Sie engagiert sich im Naturschutz und besonders für Wildtiere. [www.katja-brandis.de](http://www.katja-brandis.de)